

Pressemitteilung zur

Gründung eines Bündnisses der Bahn-Bürgerinitiativen in der Nord-West-Region Bremen- Niedersachsen am 23.07.2015 in Bad Zwischenahn

In Bad Zwischenahn haben sich am 23.07.2015 Bahn-Bürgerinitiativen aus Bremen und der Nord-West-Region Niedersachsens in einem Bündnis zusammengeschlossen.

Vertreten waren die **Bahnlärm-Initiative Bremen, Aktionsbündnis „Sicherheit und Nachtruhe an der Bahn“** (Delmenhorst, Hude), die **Bürgerinitiative Boitwarden** (Wesermarsch), die **IBO** und **LiVe e.V.** (Oldenburg), **Bürgerinitiative-Bahnlärm Zwischenahn, Aurich – ran an die Bahn e.V.** und weitere Gäste aus Oldenburg.

In einem Eingangsreferat fasste Harald Dannapfel (IBO Oldenburg) die wichtigsten sich abzeichnenden Probleme eines fehlenden zukunftsfähigen Bahnkonzeptes für die Region zusammen und stellte auch die europäische Dimension heraus. **„Der Schutz der Bevölkerung vor Gefahrgutunfällen, Bahnlärm und Erschütterungen beginnt bereits bei der richtigen Trassenwahl“**, so Dannapfel.

Zu den wesentlichen Ziele des neuen Bündnisses, die nach einer lebhaften Diskussion einstimmig beschlossen wurden, gehören insbesondere: Das **Mitgestalten** eines **nachhaltigen** und **zukunftsfähigen Infrastruktur-Gesamtkonzeptes** für die Nord-West-Region im **Trans-Europäischen-Verkehrsnetz (TEN)**.

Das beinhaltet darüber hinaus unter anderem:

Schaffung von Güterverkehrsstrassen zum Schutz und zur Entlastung der Bevölkerung vor den Folgen von Unfällen bei Gefahrguttransporten, Bahnlärm, Erschütterungen, Feinstaub sowie die Berücksichtigung der Natur, möglichst geringen Landschaftsverbrauch und Schonung des Wohnumfeldes.

Entlastung der Eisenbahn-Knoten Bremen und Oldenburg durch Beseitigung von Engpässen.

Verbesserung der Hinterlandanbindung und Verbindung der norddeutschen Häfen miteinander (Papenburg, Leer, Emden; Wilhelmshaven; Nordenham; Brake, Bremerhaven)

Entwicklung eines schienengebundenen ÖPNV-Konzeptes unter Einbeziehung von zum Teil stillgelegten Trassen.

Zur Erlangung einer effektiven Arbeitsfähigkeit wurden einzelne Arbeitsteams gebildet, die zur nächsten Plenumsitzung beschlussfähige Konzepte, z.B. Satzung, erarbeiten.

Eine wichtige Forderung des Bündnisses an Politik, Verwaltung und Deutsche Bahn ist die Einrichtung eines Projektbeirates in der Nord-West-Region, der nach den Vorbildern **Bürgerforum Schiene Nord** (Y-Trasse) und **Projektbeirat Rheintalbahn arbeiten soll**.

Das neue Bündnis ist offen für weitere betroffene Bahn-Initiativen und interessierte Bürger in Bremen und der Nord-West-Region Niedersachsens.

Bad Zwischenahn, den 23.07.2014

Ansprechpartner: H. Dannapfel 0441 602846

Anlage. Gruppenbild der Teilnehmer

